

## Informationen zum Derby-Meeting 2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Rennsportfreunde,

das Jahr 2020 hat unsere gesamte Gesellschaft vor große Herausforderungen gestellt. Die Corona-Krise hat unser Leben und unseren Alltag spürbar verändert und es gibt keinen Bereich, der von den Auswirkungen nicht betroffen ist. Dies gilt auch für den Trabrennsport. Um es bildlich auszudrücken: Die See war stürmisch und so manche Klippe musste umschiffert werden – doch nun sind wieder ruhigere Gewässer in Sicht. Wir freuen uns riesig, dass das Traber-Derby – das größte Event des bundesdeutschen Sulkysports – stattfinden kann und wir gemeinsam mit Ihnen, liebe Freunde, und mit allen Rennsportbegeisterten ein ganz besonderes Jubiläum begehen können. Denn das Derby feiert Geburtstag! Es wird zum 125. Mal ausgetragen.

Im Jahr 1895 war es der Hengst Bambus, der als erster Derby-Sieger der deutschen Trabrenngeschichte über die Ziellinie stürmte. Nur ein einziges Mal, nämlich 1945, fiel das Rennen aus. Die Begeisterung des Publikums und die Tatkräftigkeit und Beharrlichkeit aller Aktiven sorgten dafür, dass selbst fundamentale Krisen den Rennsport nicht in Knie zwingen konnten und dies gilt auch in Corona-Zeiten. Jetzt erst recht – das war die Devise aller Beteiligten in den zurückliegenden Wochen und dieser eiserne Wille sorgte dafür, dass die Rennbahnen zu den ersten Sportstätten gehörten, die nach dem anfänglichen strikten Verbot überhaupt wieder veranstalten durften. Dass Sie, liebe Zuschauer, den Kampf um Sieg und Platz nun auch in großer Personenstärke – bis zu 5.000 Anwesende sind an den einzelnen Renntagen des Derby-Meetings erlaubt – live vor Ort verfolgen werden, macht uns stolz und es wird dem Ereignis jene unvergleichliche Atmosphäre verleihen, die es zweifellos verdient. Wir möchten Ihnen für Ihre Treue herzlich danken und werden alles dafür tun, dass Sie sich bei uns wohlfühlen!

Gleichwohl mussten wir unter Berücksichtigung der Corona-Auflagen Zugeständnisse machen. Um den Trainern die Möglichkeit der fachgerechten Vorbereitung ihrer Schützlinge zu geben, wurden die Derby-Vorläufe auf den 5./6. September verschoben. Das große Finalwochenende findet vom 18.-20. September statt. Der VIP-Bereich und die anderen gastronomischen Einrichtungen unterliegen den Mindestabstandsregelungen und sind zum Teil verkleinert. Da im September in den Abendstunden häufig schon mit kühleren Temperaturen zu rechnen ist, werden die Anfangszeiten der einzelnen Veranstaltungen etwas vorgezogen. Äußerst bedauerlich ist natürlich die Tatsache, dass der mit großem Erfolg etablierte Super Trot Cup den Umständen weichen musste. Weil die Situation in den einzelnen europäischen Ländern in den zurückliegenden Wochen viel zu unübersichtlich war, kann er diesmal nicht stattfinden. Wir sind uns aber sicher, dass der Faden im kommenden Jahr sofort wieder aufgenommen wird und die Erfolgsstory dieser Prüfung weitergeht.

Ein Jubiläum – nämlich die 30. Auflage – feiert auch die Derby-Auktion, die am 19. September stattfinden wird. Auf die hervorragend gezogenen 84 Jährlinge kann man nicht nur direkt vor Ort auf der Bahn, sondern auch online bieten. Und dies könnte sich mächtig lohnen, denn in den Mariendorfer Auktionsring wurde schon häufig der spätere Derby-Sieger geführt. Wir möchten an dieser Stelle ausdrücklich Kornelius Heitmann danken, der sich zwar aus der konkreten Organisation der Auktion, die man als sein Kind bezeichnen darf, zurückgezogen hat, aber das Ganze natürlich weiterhin aufmerksam verfolgt und mit seinem Erfahrungsschatz und mit Ratschlägen zur Seite steht.

Die Jährlingsauktion wurde unter seiner Regie weit über die Ländergrenzen hinaus bekannt und steht für absolute Qualität. Traberbesitzer aus ganz Europa werden ihre Gebote abgeben.

Die Auktion behält natürlich wie immer ihren angestammten Platz am Samstag des Finalwochenendes, also gleich nach der Stutenderby-Veranstaltung. Und doch ist in diesem Jahr etwas anders als sonst, denn wir werden jenen Menschen, der dieses stets als Eduard-Winter-Renntag bezeichnete Highlight geprägt hat, schmerzlich vermissen: die am 4. Mai verstorbene Marion Jauß. Die leidenschaftliche Pferdeliebhaberin hatte die Veranstaltung über Jahre hinweg nicht nur in finanzieller Hinsicht großzügig gefördert, sondern sie hatte ihr auch den Stempel aufgedrückt. Viele Stutenderby-Siegerinnen entstammten dem Besitz von Marion Jauß. Wir verneigen uns vor der Grande Dame des deutschen Sulkysports und möchten eine Legende ehren. Das Rennen wird daher den Namen Marion Jauß Deutsches Stuten-Derby tragen. Wir bedanken uns zugleich bei der Familie der Verstorbenen, ihren Kindern Andreas und Isabel sowie ihrer Schwester Madeleine Winter-Schulze, die diese besondere Veranstaltung weiterhin fördern.

Einen Tag später, also am 20. September, werden wir wissen, wer der Sieger des trotto.de 125. Deutschen Traber-Derbys ist und wir sind überzeugt davon, dass der neue vierbeinige König stellvertretend für die Qualität des gesamten Meetings steht. Die 2019 durchgeführte Wandlung der Derby-Woche zum Derby-Meeting erwies sich als Schritt in die richtige Richtung, denn die 14-tägige Pause zwischen den Vor- und Finalläufen gestattete den Dreijährigen eine längere Erholungsphase und wurde von Besitzern und Aktiven sehr begrüßt. Das wirkte sich auch positiv auf die Rennen der Rahmenprogramme aus und so konnten wir eine sehr erfreuliche Steigerung der startenden Pferde um 17 % gegenüber 2018 verzeichnen. Obwohl in diesem Jahr die Voraussetzungen anders sind und die Anzahl der Rennveranstaltungen vorsorglich auf fünf reduziert wurde, bleibt doch vieles so, wie Sie es bei einem Derby-Meeting erwarten dürfen und von uns gewohnt sind: Zum Höhepunkt des Rennsportjahres 2020 möchten wir mit Ihnen – selbstverständlich unter Einhaltung aller gesundheitlichen Bestimmungen – ein rauschendes Traberfest bieten. Die dazu benötigten Ingredienzen – lukrativ dotierte Prüfungen für Rennpferde aller Alters- und Gewinnklassen – haben wir für Sie bereitgestellt und wir hoffen auf die rege Beteiligung Ihrer Traber am „**Derby-Meeting für alle**“.

Apropos alle: Unser Meeting-Konzept beinhaltet seit jeher, möglichst vielen Pferden eine Chance auf besseres Geld zu ermöglichen und daran werden wir selbstverständlich auch in diesem Jahr nicht rütteln. Diesem Ansinnen folgend, werden wir an fast jedem Meeting-Renntag ein spezielles **Derby-Handicap** austragen. Hierbei möchten wir primär die Pferde integrieren, die ihr Betätigungsfeld bevorzugt auf **C-Bahnen** haben und denen in diesem Jahr so gut wie keine Startmöglichkeiten gegeben werden konnten. Wir erhoffen uns damit, Besitzer und Trainer dieser Pferde zu einem oder mehreren Starts innerhalb des Derby-Meetings 2020 inspirieren zu können

### Die Renntage im Detail:

**Tag 1 – Samstag, 05. September** (1. Start um 12.30 Uhr). Bereits kurz vor dem ersten Rennen wird das Derby-Meeting 2020 mit der deutschen Nationalhymne feierlich eröffnet. Im Anschluss erwartet Sie sportliche Vielfalt der Extraklasse. Mit den Vorläufen des **Marion Jauß Deutschen Stuten-Derbys** und dem bereits 1975 zum ersten Mal in Mariendorf ausgetragenen **Charlie-Mills-Memorial** stehen echte Highlights auf der sportlichen Speisekarte. Das mit 20.000.- Euro dotierte Finale der **Silber-Serie** verspricht eine Top-Besetzung, denn es beinhaltet einen Länderkampf zwischen je sechs qualifizierten Pferden aus Holland und Deutschland.

Abgerundet wird der Meeting-Auftakt durch das Halbfinale der **Newcomer-Serie**, dem **Derby-Pokal 1 der Publikumsliebliche**, sowie dem beliebten **Kombi-Pokal 1**, der sich an diesem Tag aus den Disziplinen Reiten und Fahren zusammensetzt.

**Tag 2 – Sonntag, 06. September** (1. Start um 12.30 Uhr) setzt seinen Fokus natürlich auf die Vorläufe des **trotto.de 125. Deutschen Traber-Derbys**, welche wertvolle Erkenntnisse zur Antwort auf die Frage nach dem kommenden Derby-Sieger liefern werden. Doch damit nicht genug, denn Tag 2 des Meetings hält einen ganzen Strauß an hochwertigen Rennen für Sie bereit. Stellvertretend seien hier das mit stolzen 30.000.- Euro dotierte **Auktionsrennen für Vierjährige**, die mit 10.000.- Euro ausgestattete **Monté-Meile** sowie das den Zweijährigen vorbehaltene **Gerhard-Krüger-Memorial** genannt. Der erste Lauf der **Deutschen Nachwuchsmeisterschaft**, in der die Jugend ihr Können unter Beweis stellen wird, setzt das i-Tüpfelchen auf die Bandbreite dieser Veranstaltung.

**Tag 3 – Freitag, 18. September** (1. Start um 17.00 Uhr) gestaltet sich als echtes Juwel. Neben dem 1964 seine Premiere feiernden **Bruno-Cassirer-Rennen**, steht mit der **Int. Derby-Meisterschaft der Amateure** ein arriviertes Gruppe-Rennen auf der Tageskarte. Der mit 15.000.- Euro dotierte und über die historische Derby-Distanz von 3.200 Meter führende **Derby-Marathon** steigert den Spannungsbogen des Derby-Wochenendes. Beendet wird der Tag durch eine aufregende **Laser-Show** und unsere traditionelle **Strohballen-Party**.

**Tag 4 – Samstag, 19. September** (1. Start um 11.00 Uhr). Wir heißen Sie herzlich Willkommen zum **Marion Jauß-Renntag!** Der Adrenalinspiegel steigt, denn die dreijährigen Stuten kämpfen im Finale des **Marion Jauß Deutschen Stuten-Derbys** um den begehrten Titel der Siegerin. Darüber hinaus freuen wir uns auf einige Rennen mit internationaler Besetzung. Dazu zählt zum einen das mittlerweile traditionelle **Monté-Derby**, ein für deutsche Verhältnisse üppig dotiertes Trabreiten, welches garantiert für Gänsehautmomente sorgen wird, und zum anderen das Finale der **Newcomer-Serie**. In diesem mit 20.000.- Euro überschriebenen Rennen treten die sechs Bestplatzierten unseres Halbfinals gegen die sechs qualifizierten Pferde unserer Partnerbahn, dem Victoria Park Wolvega, an. Nicht unerwähnt lassen möchten wir das seit jeher mit hochklassiger Besetzung aufwartende **Gottlieb-Jauß-Memorial** sowie das Finale des **Handicap-Pokals „de luxe“**. Den abschließenden Höhepunkt des Tages bildet die 30. Auflage der **Derby-Auktion**; in ihrer langen Geschichte konnten neben vielen, sehr erfolgreichen Trabern auch einige Derby-Sieger erschwinglich ersteigert werden.

**Tag 5 – 20. September** (1. Start um 12.30 Uhr) darf ohne Übertreibung als **das** Highlight des gesamten Meetings bezeichnet werden! Er beginnt mit dem traditionellen Zerschneiden des „**Blauen Bandes**“ und mündet in das mit großer Spannung erwartete Finale zum **trotto.de 125. Deutschen Traber-Derby**, das ohne Zweifel der sportliche Knaller eines an Höhepunkten reichen Finaltages sein wird. Die Rennen um die **Derby-Revanche 2019**, die **Derby-Rekordmeile** sowie der mit 20.000.- Euro dotierte **Jugend-Preis** werden dem Derby in ihrer Gänze an Spannung nicht nachstehen. Den würdigen Abschluss des Derby-Meetings bilden einige „**Ausklang-Rennen**“, mit denen wir uns bei den Amateuren, den Reiter/innen und den Besitzern der Trotteur Français herzlich bedanken. Ohne ihr Engagement wäre unser Sport nur halb so vielseitig und um einiges ärmer!

Zur Abrundung unseres Angebots mit zahlreichen gutdotierten Sonderrennen werden die Dotationen für die Rahmenrennen auf mindestens 3.000.- Euro angehoben. Zusätzlich loben wir wieder lukrative Bonuszahlungen an die Besitzer und Trainer von Mehrfachstartern aus, womit wir untermauern, dass uns ein jedes Pferd und jeder Aktive wertvoll sind und natürlich auch im Derby-Meeting 2020 ihren Platz verdient haben.

Last but not least: Was wäre ein Derby-Meeting ohne zahlreiche Besucher und Wetter aus nah und fern? Wir lieben ein volles Haus und wir möchten, dass jeder Gast die Renntage nach seinem Gusto erleben und genießen kann. Es wird daher wohldosierte Darbietungen, eine hochkarätige Lasershow, vielfältige kulinarische Angebote sowie ein großes Kinder- und Familienprogramm geben. Und natürlich erwartet auch unser wettendes Publikum unsere besondere Aufmerksamkeit. An jedem Renntag präsentieren Ihnen die beliebten Moderatoren Christoph Pellander, Nicolai Laaser und Hans Sinnige informative Interviews mit angesagten Aktiven und Fachleuten des Trabrennsports. Darüber hinaus liefert Ihnen unser Team brandaktuelle Chancenbewertungen und Wissenswertes über die teilnehmenden Starter aller Rennen, die den einen oder anderen Geheimtipp zutage fördern werden.

Wir hoffen, Sie mit diesem kleinen Ausblick in Derby-Stimmung versetzt zu haben, freuen uns sehr auf Ihren Besuch und wünschen viel Spaß und Erfolg. Zugleich appellieren wir an alle Aktive, Wetter und Besucher, der Würde und den Leistungen unserer vierbeinigen Athleten Respekt zu zollen, denn

" Sieger ist jeder, der weiter kämpfen will. Besiegt ist nur, wer den Mut verliert."

Franz von Sales

Ihr BTV e.V.